MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

2-Backen-Parallelgreifer
GPP5000
GPP5000AL
3-Backen-Zentrischgreifer
GPD5000
GPD5000AL

DDOC00196

THE KNOW-HOW FACTORY

Inhalt

1 Einleitung ... 3
1.1 Mitgeltende Dokumente ... 3
1.2 Hinweise und Darstellungen in der Anleitung ... 3

2 Sicherheitshinweise ... 4

3 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 5

4 Personenqualifikation ... 5
4.1 Elektrofachpersonal ... 5
4.2 Fachpersonal ... 5
4.3 Unterwiesenes Personal ... 5
4.4 Servicepersonal ... 5
4.5 Zusätzliche Qualifikationen ... 5

5 Produktbeschreibung ... 6
5.1 Typenschild ... 6

6 Funktionsbeschreibung ... 6

7 Technische Daten ... 6

8 Zubehör/Lieferumfang ... 7

9 Transport/Lagerung/Konservierung ... 7

10 Montage ... 8
10.1 GPP5000, GPP5000AL montieren ... 9
10.2 GPD5000, GPD5000AL montieren ... 9
10.3 Energiezuführung montieren ... 10
10.4 Sensoren montieren ... 11
10.4.1 Magnetfeldsensoren einstellen ... 11
10.4.2 Induktive Sensoren einstellen ... 11
10.5 Greifbacken montieren ... 12
10.6 Unterstützungskonstruktion montieren ... 13
10.7 Zubehör montieren ... 13

11 Wartung ... 14

12 Außerbetriebsetzung/Entsorgung ... 15

13 Einbauerklärung (Maschinenrichtlinie) ... 16

14 Einbauerklärung ... 17

DDOC00196 / o DE / 12.06.2026

1 Einleitung

1.1 Mitgeltende Dokumente

HINWEIS

Lesen Sie die Anleitung durch, bevor Sie das Produkt einbauen bzw. damit arbeiten.

Die Anleitung enthält wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit. Sie muss von allen Personen gelesen und verstanden werden, die in irgendeiner Produktlebensphase mit dem Produkt arbeiten oder zu tun haben.

Die folgenden aufgeführten Dokumente stehen auf unserer Internetseite www.zimmer-group.com zum Download bereit:

- Anleitung
- Kataloge, Zeichnungen, CAD-Daten, Leistungsdaten
- Informationen zum Zubehör
- Technische Datenblätter
- Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), unter anderem Informationen zur Gewährleistung.

⇨ Nur die aktuell über die Internetseite bezogenen Dokumente besitzen Gültigkeit.

„Produkt“ ersetzt in dieser Anleitung die Produktbezeichnung auf der Titelseite.

1.2 Hinweise und Darstellungen in der Anleitung

GEFAHR

Dieser Hinweis warnt vor einer unmittelbar drohenden Gefahr für die Gesundheit und das Leben von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen, auch mit Todesfolge.

▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇨ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

WARNUNG

Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für die Gesundheit von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen oder gesundheitlichen Schäden.

▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇨ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

VORSICHT

Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu leichten, reversiblen Verletzungen.

▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇨ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

HINWEIS

Dieser Hinweis warnt vor möglichen Sach- oder Umweltschäden. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu Schäden am Produkt oder der Umwelt.

▶ Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇨ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

INFORMATION

In dieser Kategorie sind nützliche Tipps für einen effizienten Umgang mit dem Produkt enthalten. Deren Nichtbeachtung führt zu keinen Schäden am Produkt. Diese Informationen enthalten keine gesundheits- und arbeitsschutzrelevanten Angaben.

2 Sicherheitshinweise

VORSICHT

Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Nichtbeachten

Das Produkt ist nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut.

Gefahren können nur dann von dem Produkt ausgehen, wenn z. B.

- das Produkt nicht sachgerecht montiert, eingesetzt oder gewartet wird.
- das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- die örtlichen geltenden Vorschriften, Gesetze, Verordnungen oder Richtlinien nicht beachtet werden.

▶ Verwenden Sie das Produkt nur gemäß dieser Anleitung und seiner technischen Daten. Änderungen bzw. Ergänzungen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs sowie Veränderungen am Produkt, wie die folgenden Beispiele, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung des Herstellers:

- Einsatz des Produkts unter extremen Bedingungen, wie z. B. aggressiven Flüssigkeiten oder abrasiven Stäuben
- zusätzliche Bohrungen oder Gewinde

⇨ Für eventuelle Schäden bei einem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet die Zimmer Group GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

▶ Stellen Sie sicher, dass die Energiezuführung unterbrochen ist, bevor Sie das Produkt montieren, einstellen, umrüsten, warten oder reparieren.

▶ Stellen Sie sicher, dass bei allen Arbeiten am Produkt ein versehentliches Betätigen des Produkts ausgeschlossen ist.

▶ Erledigen Sie Wartungs-, Umbau- oder Anbauarbeiten nach Möglichkeit außerhalb des Gefahrenbereiches der Maschine.

▶ Greifen Sie nicht in den Arbeitsbereich des Produkts.

▶ Beachten Sie, dass bei der Demontage von Produkten, die über integrierte Federn verfügen, auf Grund der Federspannung erhöhte Vorsicht geboten ist.

▶ Halten Sie die vorgeschriebenen Wartungsintervalle und Vorgaben an die Qualität der verwendeten Betriebsstoffe ein.

▶ Passen Sie das Wartungsintervall des Produkts bei Einsatz unter extremen Bedingungen je nach Stärke der Verschmutzung an.

▶ Prüfen Sie die Vollständigkeit und die Anzugsmomente aller Montageschrauben.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

HINWEIS

Sachschaden und Funktionsstörung bei Nichtbeachten

Das Produkt ist nur im Originalzustand, mit originalem Zubehör, ohne jegliche eigenmächtige Veränderung und innerhalb der vereinbarten Parametergrenzen und Einsatzbedingungen zu verwenden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur unter Beachtung der zugehörigen Anleitung.
- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur in einem technischen Zustand, der den garantierten Parametern und Einsatzbedingungen entspricht.
- ⇨ Für eventuelle Schäden bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung haftet die Zimmer Group GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

- Das Produkt wird bestimmungsgemäß in geschlossenen Räumen für das zeitlich begrenzte Greifen, Handhaben und Halten eingesetzt.
- Das Produkt ist zur industriellen Anwendung bestimmt.
- Das Produkt ist nicht für den Einsatz unter explosionsgefährdeter Atmosphäre geeignet.
- Der direkte Kontakt mit verderblichen Gütern/Lebensmitteln ist nicht zugelassen.
- Das Produkt ist nicht für das Spannen von Werkstücken während eines Bearbeitungsprozesses geeignet.
- Das Produkt ist ausschließlich für den pneumatischen Betrieb konzipiert.

4 Personenqualifikation

WARNUNG

Verletzungsgefahr und Sachschaden bei unzureichender Qualifikation

Wenn unzureichend qualifiziertes Personal Arbeiten am Produkt durchführt, können schwere Verletzungen und erheblicher Sachschaden verursacht werden.

- ▶ Lassen Sie alle Arbeiten am Produkt nur von qualifiziertem Personal durchführen.
- ▶ Lesen Sie das Dokument vollständig und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.
- ▶ Beachten Sie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die allgemeinen Sicherheitshinweise.

Die folgenden Qualifikationen sind Voraussetzung für die verschiedenen Arbeiten am Produkt.

4.1 Elektrofachpersonal

Elektrofachpersonal ist aufgrund der fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen, mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

4.2 Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund der fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage, die übertragenen Arbeiten auszuführen, mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

4.3 Unterwiesenes Personal

Unterwiesenes Personal wurde in einer Schulung durch den Betreiber über die Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet.

4.4 Servicepersonal

Servicepersonal ist aufgrund der fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage, die übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden.

4.5 Zusätzliche Qualifikationen

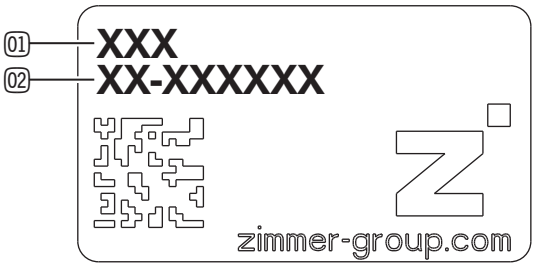
Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen mit den gültigen Sicherheitsvorschriften und Gesetzen sowie den in diesem Dokument genannten Normen, Richtlinien und Gesetzen vertraut sein.

Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen die betrieblich erteilte Berechtigung besitzen, dieses Produkt in Betrieb zu nehmen, zu programmieren, zu parametrieren, zu bedienen, zu warten und auch außer Betrieb zu nehmen.

5 Produktbeschreibung

5.1 Typenschild

Am Produkt ist ein Typenschild angebracht.



01 Artikelnummer

02 Rückmeldenummer

6 Funktionsbeschreibung

Die Greiferbacken des 2-Backen-Parallelgreifers sind auf zwei gegenüberliegenden Führungsschienen parallel zueinander angeordnet und gegeneinander verschiebbar.

Die Greiferbacken des 3-Backen-Zentrischgreifers sind auf drei im Winkel von 120° versetzten Führungsschienen angeordnet.

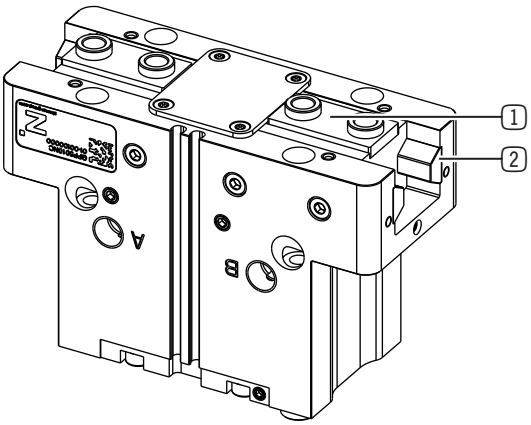
Das Produkt verfügt über einen doppeltwirkenden Pneumatikzylinder.

Wechselseitiges Belüften versetzt den Kolben in Bewegung.

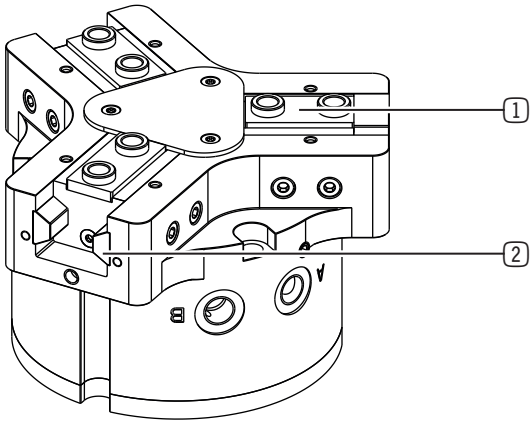
Die Kraft des Kolbens wird auf ein Keilhakengetriebe übertragen, das die Backen in eine synchronisierte Bewegung versetzt.

Bei bestimmten Produktvarianten befindet sich eine Feder im Zylinderraum, die als Greifkraftsicherung dient.

GPP5000, GPP5000AL



GPD5000, GPD5000AL



1 Greiferbacke

2 Führungsschiene

7 Technische Daten

INFORMATION

▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.

Diese variieren innerhalb der Baureihe konstruktionsbedingt.

8 Zubehör/Lieferumfang

INFORMATION

Bei der Verwendung von nicht durch die Zimmer Group GmbH vertriebenem oder autorisiertem Zubehör kann die Funktion des Produkts nicht gewährleistet werden. Das Zubehör der Zimmer Group GmbH ist speziell auf die einzelnen Produkte zugeschnitten.

- ► Entnehmen Sie Informationen zu optionalem und im Lieferumfang befindlichem Zubehör unserer Internetseite.

9 Transport/Lagerung/Konservierung

- ► Transportieren und lagern Sie das Produkt ausschließlich in der Originalverpackung.
- ► Achten Sie beim Transport darauf, dass keine unkontrollierten Bewegungen stattfinden können, wenn das Produkt bereits an der übergeordneten Maschineneinheit montiert ist.
  - ► Prüfen Sie vor Inbetriebnahme und nach einem Transport alle Energie- und Kommunikationsverbindungen sowie alle mechanischen Verbindungen.
- ► Beachten Sie die folgenden Punkte bei längerer Lagerzeit des Produkts:
  - ► Halten Sie den Lagerort weitgehend staubfrei und trocken.
  - ► Vermeiden Sie Temperaturschwankungen.
  - ► Vermeiden Sie Wind, Zugluft und Kondenswasserbildung.
  - ► Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ► Reinigen Sie alle Komponenten, bis alle Verunreinigungen entfernt sind.
- ► Unterziehen Sie alle Komponenten einer Sichtkontrolle.
- ► Entfernen Sie Fremdkörper.
- ► Beseitigen Sie mögliche Korrosionsstellen fachgerecht.
- ► Verschließen Sie nicht benutzte Anschlüsse mit druckfesten Verschlüssen.

10 Montage

GEFAHR

Lebensgefahr durch ungeeignete Hubeinrichtung

Bei der Überkopfmontage oder -demontage von Produkten mit einem Eigengewicht über 3 kg besteht sehr hohes Verletzungsrisiko.

- ▶ Verwenden Sie geeignete Hubeinrichtungen oder Ablagen.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Quetschen

Ist die Abdeckung des Keilhakengetriebes demontiert, besteht zwischen den Greiferbacken Quetschgefahr. Quetschverletzungen können durch den Greifvorgang entstehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Bewegungsbereich des Produkts befinden.
- ▶ Nehmen Sie Arbeiten zur Montage, Wartung und Instandhaltung nur im Tippbetrieb vor.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Bewegungen

Verletzungsgefahr bei unkontrollierten Bewegungen der Maschine oder Anlage, in die das Produkt eingebaut werden soll.

- ▶ Schalten Sie die Energiezuführung der Maschine vor allen Arbeiten aus.
- ▶ Sichern Sie die Energiezuführung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Überprüfen Sie die Maschine auf eventuell vorhandene Restenergie.
- ▶ Warten Sie bei federunterstützten Produkten, bis die Greiferbacken im drucklosen Zustand die Endlage erreichen.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Bewegungen

Verletzungsgefahr bei unkontrollierten Bewegungen des Produkts bei Anschluss der Energiezuführung.

- ▶ Schalten Sie die Energiezuführung des Produkts vor allen Arbeiten aus.
- ▶ Sichern Sie die Energiezuführung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Überprüfen Sie das Produkt auf eventuell vorhandene Restenergie.

Montageanforderungen		
Zulässige Ebenheitstoleranz [mm]	Länge der Anschraubfläche [mm] ≤ 100	0,02
	Länge der Anschraubfläche [mm] > 100	0,05
Festigkeitsklasse der Montageschrauben	8.8	

INFORMATION

Weitere Montageinformationen:

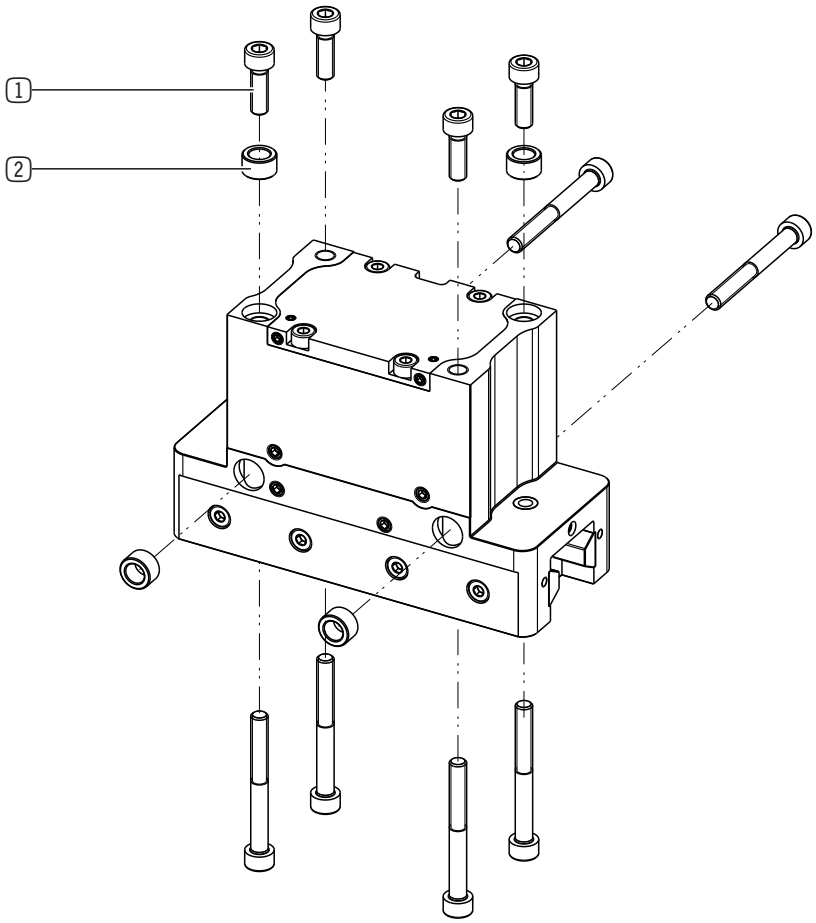
- Montageschrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.

- ▶ Montieren Sie das Produkt nach den Vorgaben für Ebenheit an einer entsprechenden Anschraubfläche.
- ▶ Achten Sie auf eine ausreichend steife Anschlusskonstruktion.
- ▶ Achten Sie auf Sauberkeit der Anschlussflächen.
- ▶ Beachten Sie die zulässigen Anzugsmomente der Montageschrauben unter www.zimmer-group.com/de/td.

10.1 GPP5000, GPP5000AL montieren

Das Produkt kann von mehreren Seiten montiert werden.

- ▶ Setzen Sie die Zentrierhülsen in die dafür vorgesehenen Passungen am Produkt ein.
- ▶ Positionieren Sie das Produkt mit Zentrierhülsen an der Anschlusskonstruktion.
- ▶ Montieren Sie das Produkt mit passenden Montageschrauben an der Anschlusskonstruktion.



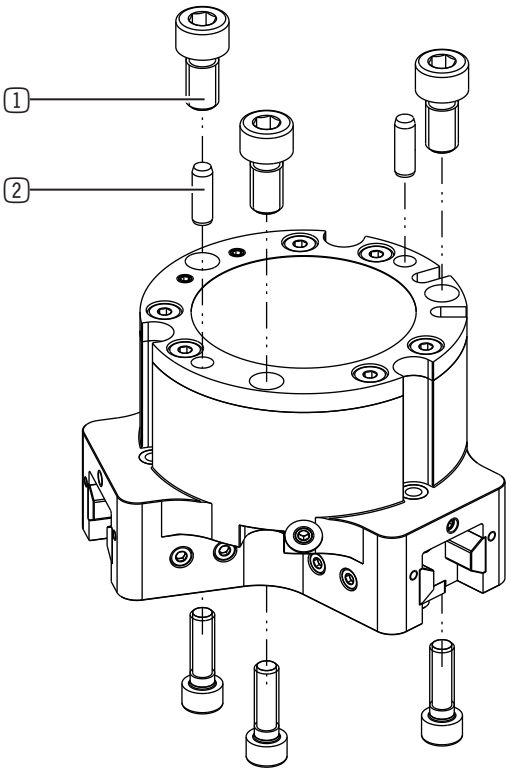
1 Montageschraube

2 Zentrierhülse

10.2 GPD5000, GPD5000AL montieren

Das Produkt kann von mehreren Seiten montiert werden.

- ▶ Setzen Sie die Zylinderstifte in die dafür vorgesehenen Passungen am Produkt ein.
- ▶ Positionieren Sie das Produkt mit den Zylinderstiften an der Anschlusskonstruktion.
- ▶ Montieren Sie das Produkt mit passenden Montageschrauben an der Anschlusskonstruktion.



1 Montageschraube

2 Zylinderstift

DDOC00196 / o DE / 12.06.2026

10.3 Energiezuführung montieren

HINWEIS

Sachschaden bei Nichtbeachten

- ▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.
- ▶ Verschließen Sie nicht benutzte Anschlüsse mit druckfesten Verschlüssen.
- ▶ Entnehmen Sie die verfügbaren autorisierten Anschlüsse der Zubehörliste auf unserer Internetseite.
- ▶ Verwenden Sie Druckluft entsprechend DIN ISO 8573-1 [7:4:4].

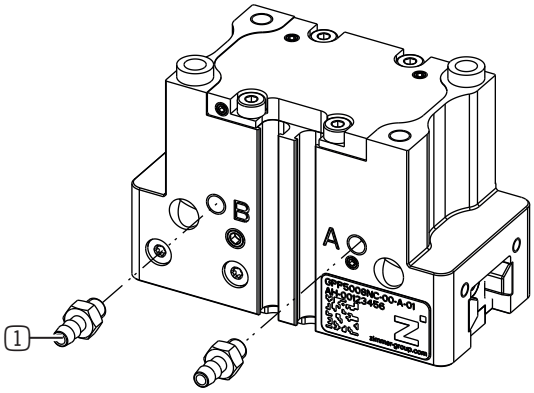
HINWEIS

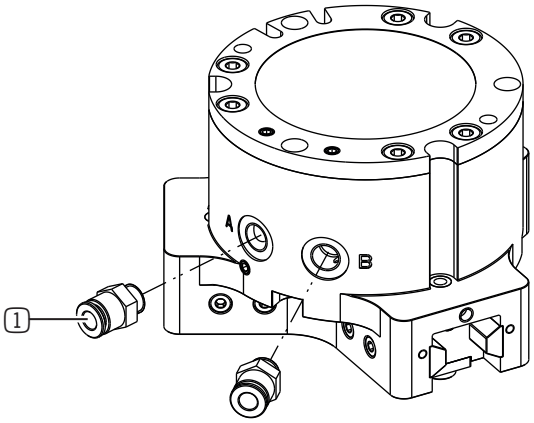
Sachschaden bei Nichtbeachten

Zu hoher Druck am Sperrluftanschluss führt dazu, dass sich die Schmierung der Spindellagerungen beeinträchtigt werden kann.

- ▶ Legen Sie am Sperrluftanschluss einen maximalen Druck von 0,5 bar an.

▶ Montieren Sie die Verschraubungen in den dafür vorgesehenen Anschlüssen.





1 Verschraubung

10.4 Sensoren montieren

HINWEIS

Sachschaden bei Nichtbeachten

Kabel müssen in ausreichender Länge verlegt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Kabel innerhalb der Bewegungsräume und Schwenkbereiche nicht geklemmt, gequetscht oder abgerissen werden können.

10.4.1 Magnetfeldsensoren einstellen

HINWEIS

Sachschaden durch magnetische Einflüsse

- ▶ Beachten Sie, dass es zu Schaltpunktverschiebungen kommen kann, wenn die Sensoren einem zusätzlichen, externen Magnetfeld ausgesetzt sind.
- ▶ Befestigen Sie keine Magnete oder Bauteile mit ferromagnetischen Eigenschaften im Bereich von Bauteilen, die davon beeinflusst werden können.

INFORMATION

Die Sensoren sind als Zubehör erhältlich.

- ▶ Entnehmen Sie weitere Informationen der Anleitung des Sensors.

10.4.2 Induktive Sensoren einstellen

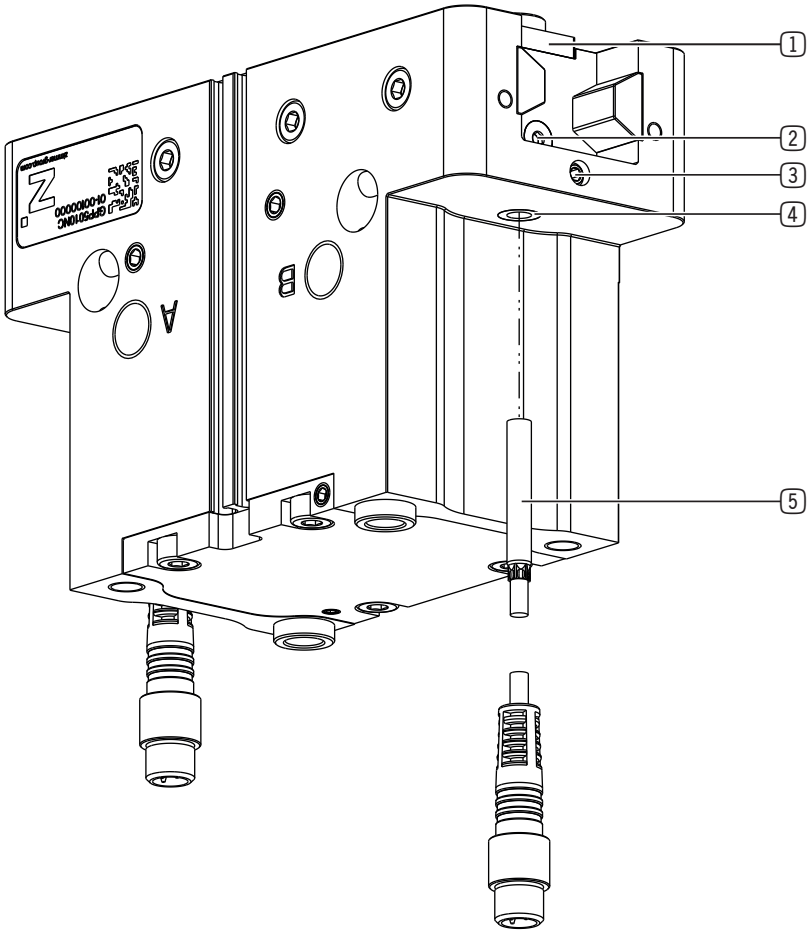
INFORMATION

Für die Serien GPP5000 und GPD5000 können ab der Baugröße GPP5006 bzw. GPD5006 induktive Sensoren eingesetzt werden.

- ▶ Beachten Sie, dass für die Serien GPP5000AL und GPD5000AL keine induktiven Sensoren eingesetzt werden können.

Die Sensoren können jede Position der Greiferbacken detektieren.

- ▶ Setzen Sie den Sensor in den dafür vorgesehenen Klemmbock ein.
- ▶ Schieben Sie den Sensor bis zum Anschlag.
- ▶ Klemmen Sie den Sensor mit der Klemmschraube.
- ▶ Schließen Sie den Sensor an die Betriebsspannung an.
- ▶ Bringen Sie die Greiferbacken in die gewünschte Position.
- ▶ Verstellen Sie die Schaltnocke mit der Stellschraube, bis die Funktionsanzeige am Sensor aufleuchtet.



1. Greiferbacke
2. Stellschraube
3. Klemmschraube
4. Klemmbock
5. Induktiver Sensor

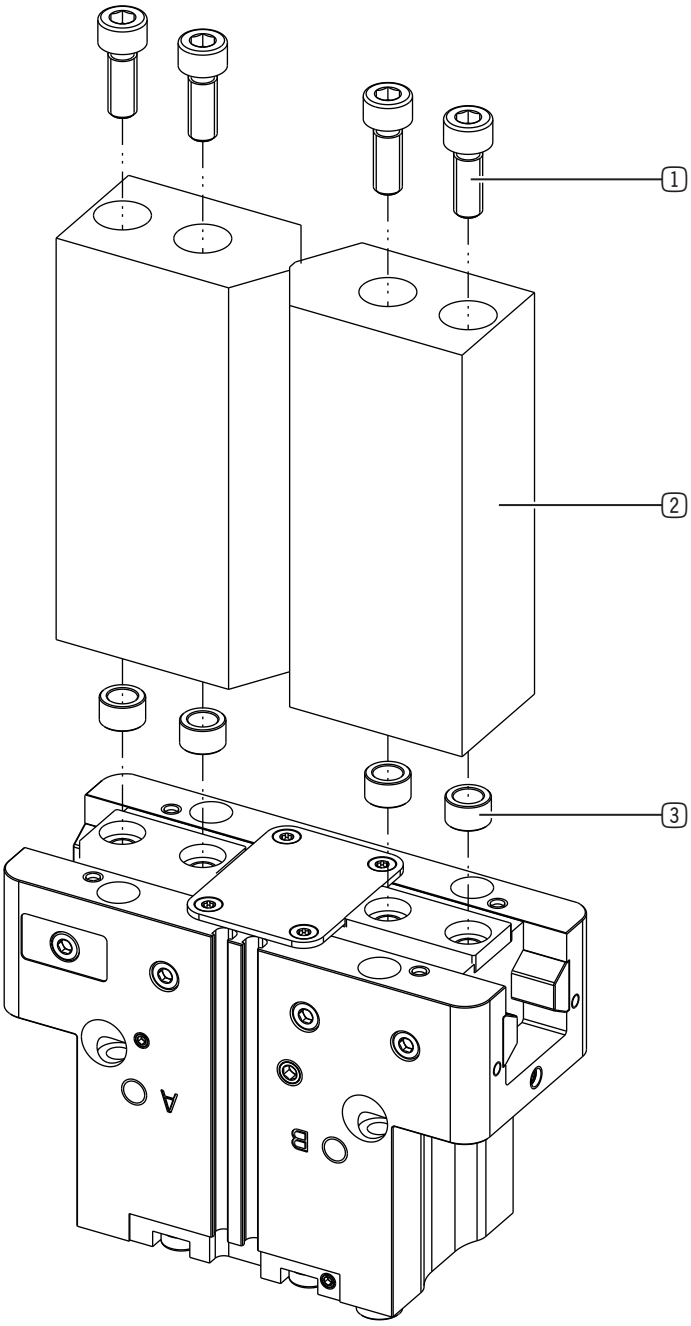
10.5 Greifbacken montieren

HINWEIS

Sachschaden bei Nichtbeachten

- ▶ Prüfen Sie vor der Montage der Greifbacken, ob deren Länge für die gewählte Produktvariante geeignet ist.
- ▶ Entnehmen Sie weitere Informationen unserer Internetseite.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Kundenservice.

Montageanforderungen		
Festigkeitsklasse der Montageschrauben	GPP5000, GPP5000AL	8.8
	GPD5000, GPD5000AL	12.9



1 Montageschraube

2 Greifbacke

3 Zentrierhülse

10.6 Unterstützungskonstruktion montieren

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Kollision

- ► Achten Sie darauf, dass die Unterstützungskonstruktion bei Bewegung des Produkts nicht mit anderen Teilen der Maschine, in die das Produkt eingebaut ist, kollidiert.

HINWEIS

Sachschaden bei Nichtbeachten

Die kundenspezifische Unterstützungskonstruktion muss so konstruiert sein, dass sie die Bewegung der Greiferbacken nicht beeinträchtigt.

Maß A darf nicht durch die Unterstützungskonstruktion überschritten werden.

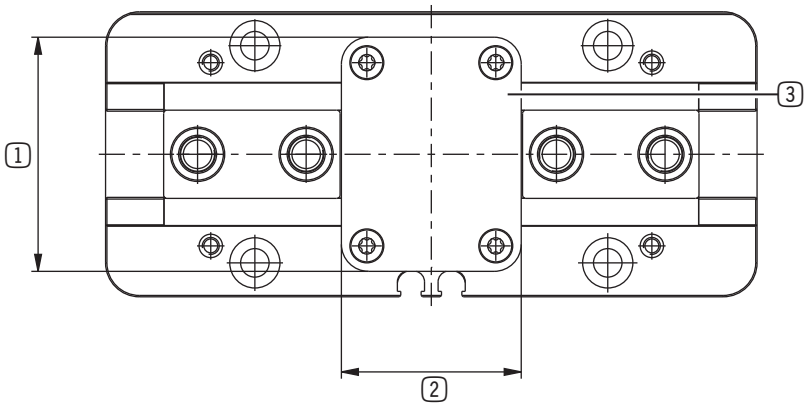
Maß B darf durch die Unterstützungskonstruktion überschritten werden.

- ► Entnehmen Sie die für die kundenspezifische Unterstützungskonstruktion benötigten Maße dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.

INFORMATION

- ► Beachten Sie, dass für die Serien GPD5000 und GPD5000AL keine Unterstützungskonstruktion eingebaut werden kann, wenn ein Andrückstern am Produkt montiert ist.

Für den Einsatz kundenspezifischer Unterstützungskonstruktionen kann das Abdeckblech demontiert werden. Zur Montage der Unterstützungskonstruktion befinden sich zusätzliche Passungen unter dem Abdeckblech.



1 Maß B

2 Maß A

3 Abdeckblech

10.7 Zubehör montieren

HINWEIS

Sachschaden bei Nichtbeachten

- ► Prüfen Sie vor der Montage des Zubehörs, ob dieses für den Einsatz der gewählten Variante passend ist.
- ► Entnehmen Sie weitere Informationen unserer Internetseite.
- ► Wenden Sie sich bei Fragen an den Kundenservice.

11 Wartung

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Quetschen

Ist die Abdeckung des Keilhakengetriebes demontiert, besteht zwischen den Greiferbacken Quetschgefahr. Quetschverletzungen können durch den Greifvorgang entstehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Bewegungsbereich des Produkts befinden.
- ▶ Nehmen Sie Arbeiten zur Montage, Wartung und Instandhaltung nur im Tippbetrieb vor.

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herausschleudernde Objekte

Das Produkt verfügt über eine integrierte Greifkraftsicherung. Dabei handelt es sich um eine Feder, die als Energiespeicher wirkt. Bei der Demontage des Kolbendeckels kann dieser durch die vorgespannte Feder herausschleudern.

- ▶ Arbeiten Sie beim Zerlegen des Produkts mit einer Vorrichtung, die ein Herausschleudern des Kolbendeckels verhindert.
- ▶ Lassen Sie Wartungsarbeiten nur vom Kundenservice durchführen.

HINWEIS

Sachschaden durch Ausblasen mit Druckluft

Durch Ausblasen des Produkts mit Druckluft können Funktionsstörungen entstehen.

- ▶ Blasen Sie das Produkt niemals mit Druckluft aus.

HINWEIS

Sachschaden durch ungeeignete Reinigungsmittel

Dichtungen, Isolationen, Lackierungen und andere Oberflächen können durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel beschädigt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten in das Produkt eindringen.
- ▶ Verwenden Sie chemisch und biologisch neutrale Reinigungsmittel.
- ▶ Verwenden Sie Reinigungsmittel, die als gesundheitlich unbedenklich eingestuft sind.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung der Oberfläche weiche, fusselfreie Tücher.

Die Verwendung folgender Reinigungsmittel ist strengstens untersagt:

- Aceton
- Waschbenzin
- Nitroverdünnung/Terpentinöl (Lösemittel)

HINWEIS

Verschmutzung der Umgebung durch austretende Schmierstoffe

Durch bewegliche Maschinenteile können Schmierstoffe austreten. Dies kann zur Verschmutzung der Maschine, des Werkstücks und der Umwelt führen.

- ▶ Entfernen Sie ausgetretene Schmierstoffe unverzüglich und gründlich.

Der wartungsfreie Betrieb der Serien GPP5000 und GPD5000 ist in einem Rahmen von bis zu **30 Mio. Zyklen** gewährleistet.

Der wartungsfreie Betrieb der Serien GPP5000AL und GPD5000AL ist in einem Rahmen von bis zu **15 Mio. Zyklen** gewährleistet.

► Beachten Sie, dass unter folgenden Umständen Schäden am Produkt auftreten können:

- Betrieb mit unzulässiger Druckluft
- Verschmutzte Umgebung
- Nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und den Leistungsdaten entsprechender Einsatz
- Zulässiger Temperaturbereich nicht eingehalten

► Prüfen Sie das Produkt trotz genannter Wartungsfreiheit regelmäßig durch eine Sichtkontrolle auf Beschädigungen und Verschmutzung.

► Lassen Sie Wartungsarbeiten, die mit einer Demontage des Produkts verbunden sind, nur vom Kundenservice durchführen.

⇨ Eigenmächtiges Zerlegen und Zusammenbauen des Produkts kann zu Komplikationen führen, da teilweise spezielle Montagevorrichtungen benötigt werden. Für daraus resultierende Fehlfunktionen oder Schäden haftet die Zimmer Group GmbH nicht.

12 Außerbetriebsetzung/Entsorgung

INFORMATION

Erreicht das Produkt das Ende der Nutzungsphase, kann es entsorgt werden.

► Trennen Sie das Produkt komplett von der Energiezuführung.

► Beachten Sie ortsgültige Umwelt- und Entsorgungsvorschriften.

13 Einbauerklärung (Maschinenrichtlinie)

Im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II 1 B)

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer Group GmbH

Am Glockenloch 2
77866 Rheinau, Germany
+49 7844 9138 0
info@zimmer-group.com
www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung:	2-Backen-Parallelgreifer, 3-Backen-Zentrischgreifer
Typenbezeichnung:	GPP5000, GPP5000AL, GPD5000, GPD5000AL

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Richtlinie über Maschinen, 2006/42/EG, Artikel 2g, Anhang VII,b - Anhang II,b entspricht.

Hiermit bestätigen wir, dass alle für das Produkt relevanten grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen beachtet und umgesetzt worden sind.

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen ist beim Hersteller einsehbar.

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden. Wir verpflichten uns, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine über unsere Dokumentationsabteilung in elektronischer Form zu übermitteln.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass - soweit zutreffend - die Maschine, in die die o. g. unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht und die EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II 1 A ausgestellt ist.

Kurt Ross	Rheinau, den 08.10.2020	
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen	(Ort und Datum der Ausstellung)	Martin Zimmer (rechtsverbindliche Unterschrift) Geschäftsführender Gesellschafter

14 Einbauerklärung

Im Sinne der EU-Maschinenverordnung 2023/1230, Anhang V, Teil B

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer Group GmbH

Am Glockenloch 2
77866 Rheinau, Germany
+49 7844 9138 0
info@zimmer-group.com
www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung:	2-Backen-Parallelgreifer, 3-Backen-Zentrischgreifer
Typenbezeichnung:	GPP5000, GPP5000AL, GPD5000, GPD5000AL

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Verordnung 2023/1230, Artikel 3.10, Anhang III, Anhang IV Teil B, Anhang V Teil B entsprechen.

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen und grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen ist beim Hersteller einsehbar.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass - soweit zutreffend - die Maschine, in die die o. g. unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EU-Maschinenverordnung 2023/1230 entspricht und die EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang V Teil A ausgestellt ist.

Kurt Ross	Rheinau, den 20.01.2027	
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen	(Ort und Datum der Ausstellung)	Martin Zimmer (rechtsverbindliche Unterschrift) Geschäftsführender Gesellschafter